

Datenschutzrechtliche Information gemäß Art. 13 DS-GVO zur Verarbeitung von Bewerberdaten bei der Stadtwerke Delitzsch GmbH

Bei den eingereichten Bewerbungsunterlagen und anderen, im Zuge des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten, die Ihnen als Bewerber oder Bewerberin persönlich zugeordnet werden können, handelt es sich um geschützte personenbezogene Daten im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO). Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzrechts.

Mit dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten als Bewerber oder Bewerberin und über Ihre Datenschutzrechte im Rahmen des Bewerbungsverfahrens.

Verantwortliche Stelle für die im Zuge Ihres Bewerbungsverfahrens erfolgenden Datenverarbeitungsvorgänge ist die

Stadtwerke Delitzsch GmbH

Sachsenstraße 1

04509 Delitzsch

Telefon: 034202 65-60

Telefax: 034202 65-800

E-Mail: info@sw-delitzsch.de

Internet: www.sw-delitzsch.de

Sitz der Gesellschaft: Delitzsch

Registergericht: Amtsgericht Leipzig, HRB 5947

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Michael Schmiech

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Unsere Datenschutzbeauftragte beantwortet Ihnen gern alle Fragen zum Datenschutz.

Sachsenstraße 1

04509 Delitzsch

Telefon: 034202 65-60

E-Mail: datenschutz@sw-delitzsch.de

Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren

(Art. 13 Abs. 1c DS-GVO)

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis des § 26 Abs. 1 BDSG neu. Wir verarbeiten insofern diejenigen personenbezogenen Daten, die für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens und ggf. die Vorbereitung eines Arbeitsverhältnisses erforderlich sind.

Die Zwecke umfassen insbesondere:

- Abwicklung von Bewerbungen/eRecruiting (Erfassung und Prüfung der Bewerbung, Durchführung Auswahlprozess)
- Aufnahme in einen Bewerberpool für eine spätere Kontaktierung (Art. 6 Abs. 1 DS-GVO)

Interessen des Verantwortlichen bei Interessenabwägung (Art. 13 Abs. 1d DS-GVO)

Nicht zutreffend.

Empfänger oder Kategorien von Empfänger der personenbezogenen Daten im Bewerbungsverfahren (Art. 13 Abs. 1e DS-GVO)

Zugriff auf Ihre Daten haben die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Personalabteilung und die Entscheidungsträger*innen der jeweiligen Fachabteilung innerhalb der Stadtwerke Delitzsch GmbH.

Speicherdauer gemäß gesetzlicher Aufbewahrungspflichten (Art. 13 Abs. 2a DS-GVO)

Eine Löschung der personenbezogenen Daten erfolgt sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsprozesses unter Berücksichtigung von § 61b Abs. 1 Arbeitsgerichtsgesetz (ArbGG) i.V.m. §15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Im Falle der Aufnahme in einen Bewerberpool erfolgt die Löschung nach Ablauf von 1 Jahr, wenn keine passende Stelle angeboten werden kann.

Datenschutzrechtliche Ansprüche des Bewerbers oder der Bewerberin (Art. 13 Abs. 2b DS-GVO)

Hinsichtlich der von Ihnen verarbeiteten personenbezogenen Daten stehen Ihnen gegenüber der verantwortlichen Stelle verschiedene datenschutzrechtliche Ansprüche zu:

Sie haben jederzeit das Recht auf Auskunft, Berichtigung und Löschung Ihrer Daten und Einschränkung der Verarbeitung, sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Bitte wenden Sie sich hierzu an den Verantwortlichen unter den angegebenen Kontaktdaten.

Beschwerderecht (Art. 13 Abs. 2d DS-GVO)

Ihnen steht ein Beschwerderecht bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde zu, wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen geltendes Recht verstößt. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist die

Sächsische Datenschutz- und Transparentbeauftragte

Devrientstraße 5

01067 Dresden

Tel.: 0351 85471 101

Fax: 0351 85471 109

E-Mail: post@sdtb.sachsen.de

Widerspruchsrecht (Art. 21 Abs. 1 DS-GVO)

Soweit die Verarbeitung Ihrer Daten zur Wahrung berechtigter Interessen erfolgt, haben Sie das Recht, dieser Verarbeitung unter unseren angegebenen Kontaktdaten jederzeit zu widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die dieser Datenverarbeitung entgegenstehen. Wir werden dann diese Verarbeitung beenden, es sei denn sie dient überwiegenden schutzwürdigen Interessen unsererseits.

Bestehen einer Erforderlichkeit zur Bereitstellung personenbezogener Daten (Art. 13 Abs. 2e DS-GVO)

Die erhobenen Daten sind zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich. Bei Nicht-Bereitstellung ist eine Durchführung des Bewerbungsverfahrens nicht möglich.

Information zur Bewerbung auf eine ausgeschriebene Stelle

Damit wir Sie an Bewerbungsverfahren für eine bestimmte Stelle beteiligen können, sind verkehrsübliche und aussagekräftige Bewerbungsunterlagen erforderlich, mit denen Sie uns über Ihr Persönlichkeitsprofil und Ihre Qualifikationen informieren. Grundsätzlich ziehen wir Ihre Bewerbungsunterlagen nur zur Entscheidung über die Besetzung derjenigen Stelle heran, auf welche Sie sich ausdrücklich beworben haben. Sollte das Bewerbungsverfahren nicht zu Ihrer Einstellung führen, werden wir Ihre Bewerberdaten regulär löschen und vernichten, sobald nach erfolgter endgültiger Absage durch Sie oder durch unser Unternehmen eine Frist von sechs Monaten verstrichen ist. Sie können in Ihr Bewerbungsschreiben die ausdrückliche Erklärung aufnehmen, dass Sie einwilligen, Ihre Bewerbungsunterlagen auch zur Besetzung anderer in Betracht kommender Stellen zu verwenden. Bitte formulieren Sie Ihre Einwilligung ausdrücklich. Ein Muster zur Einwilligungserklärung für Bewerber oder Bewerberinnen finden Sie unter www.sw-delitzsch.de, im Menü Karriere. Eine solche Erklärung werten wir als datenschutzrechtliche Einwilligung i.S.d. Art. 7 DS-GVO. Wir können Ihre Bewerbungsunterlagen dann im Rahmen von Besetzungsentscheidungen über weitere in Betracht kommende Stellen hinzuziehen.

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Senden Sie zur Erklärung des Widerrufs einfach eine aussagekräftige E-Mail an die in der Stellenausschreibung angegebene Kontakt- oder E-Mail-Adresse.

Sollten Sie in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten zur Besetzung anderer Stellen einwilligen, werden wir Ihre Bewerberdaten nach Ablauf einer Frist von zwei Jahren ab Eingang der Bewerbung oder unverzüglich nach Widerruf der erklärten Einwilligung regulär gemäß dem vorstehenden Punkt „Speicherdauer gemäß gesetzlicher Aufbewahrungspflichten“ löschen und vernichten. Sollte ein Bewerbungsverfahren zu einer Einstellung führen, werden wir Ihre Bewerbungsunterlagen soweit erforderlich auf Grundlage von Art.6 Abs.1 DS-GVO in Ihre Personalakte aufnehmen, um zum Zweck der Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses über Ihr Persönlichkeitsprofil und Ihre Qualifikationen zu informieren. Dies erfolgt unabhängig davon, ob Sie eine etwaige erklärte Einwilligung nachträglich widerrufen haben.

Information zur Initiativbewerbung

Wenn Sie eine Initiativbewerbung einreichen, die sich auf keine bestimmte Stelle bezieht, können wir Ihre Bewerbungsunterlagen im Rahmen von Besetzungsentscheidungen über sämtliche in Betracht kommende Stellen hinzuziehen. Wir werden Ihre Bewerberdaten nach Ablauf einer Frist von zwei Jahren ab Eingang Ihrer Bewerbung regulär löschen und vernichten, nicht jedoch, bevor bei sämtlichen Bewerbungsverfahren, zu denen Ihre Bewerbungsunterlagen hinzugezogen wurden, nach erfolgter endgültiger Absage durch Sie oder durch unser Unternehmen eine Frist von sechs Monaten verstrichen ist. Sollte ein Bewerbungsverfahren zu einer Einstellung führen, werden wir Ihre Bewerbungsunterlagen soweit erforderlich auf Grundlage von Art.6 Abs.1 DS-GVO in Ihre Personalakte aufnehmen, um zum Zweck der Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses über Ihr Persönlichkeitsprofil und Ihre Qualifikationen zu informieren.